Sherwood



TD140/TD140R

OPTIMAL DIGITAL TUNER

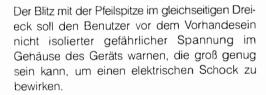
Zur Beachtung

- Große Hitze schadet dem Gerät. Stellen Sie es darum niemals unmittelbar auf oder neben einen Heitzkörper. Setzen Sie es auch nicht der prallen Sonne aus.
- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit!
- Falls das Gehäuse gesäubert werden muß, benutzen Sie bitte ein mit Seifenwasser getränktes, gut ausgewrungenes weiches Tuch, keine scharfen Reinigungsmittel, Spiritus oder Benzin.

Der Bedienungskomfort und die Betriebssicherheit dieses Gerätes sind beispielhaft-das werden Sie sicher selbst sehr schnell feststellen. Trotzdem empfehlen wir dringend, diese Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen, denn nur so können Sie wirklich alle Möglichkeiten, die in Ihrem neuen Gerät stecken, optimal nutzen und Anschlußfehler vermeiden. Wir wünschen Ihnen aber schon jetzt viel Freude und ungetrübten Musikgenuß!







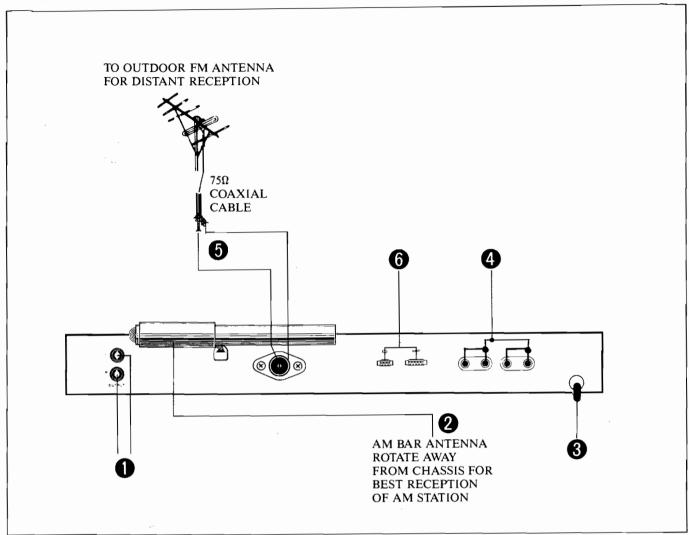


Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer darauf aufmerksam machen, daß die dieses Gerät begleitenden schriftlichen Materialien wichtige Bedienungsund Wartungshinweise enthalten.

WARNUNG

Setzen Sie dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus, um Brandgefahr und das Risiko eines elektrischen Schlags zu vermeiden. Vorsicht: Um die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, benutzen Sie den (gepolten) Stecker nicht mit einem Verlängerungskabel, einer Steckdose oder sonstigem Stromanschluß, wenn die Stifte nicht voll eingeschoben werden können, damit keine unter Strom stehenden Steckerstifte freiliegen.

Anschlüsse



1. Ausgagsbuchsen (OUTPUT L-R)

Üher diese Buchsen schließen Sie das Gerät an die TUNER-Buchsen des Verstärkers an.

2. Ferritantenne

Diese Stabantenne dient zum Empfang von Sendern im Mittel -und Langwellen-Bereich, sie kann für optimalen Empfang geschwenkt werden.

3. Netzanschluß-Kabel

Stecken sie den Netzstecker dieses Kabels in eine Steckdose mit 220 V/50 Hz.

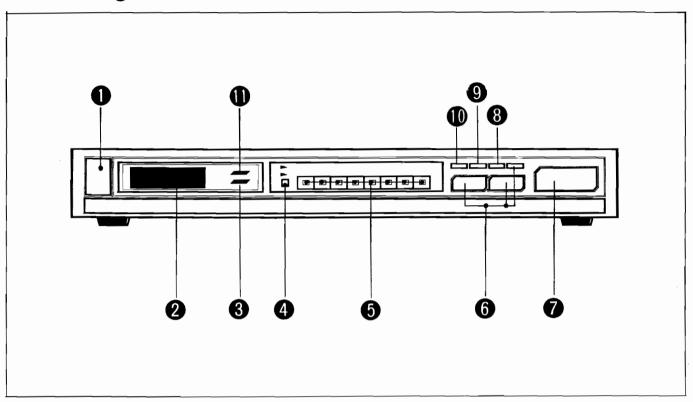
4. Mit diesen Netzsteckdosen können Sie Ihr Plattenspieler, Equalizer und Cassetten-Deck mit 220 V Netzspannung versorgen.

5. Antennenbuchse (75 FM/AM ANT)

An diese Buchse schließen Sie entweder eine Hochantenne oder in günstigen Empfangslagen eine Wurfantenne an.

6. Steuerungs-Buchsen (Nur bei "R"-Version mit Fernbedienung) Über die Buchse AMP schließen Sie das Gerät an die TUNER-Buchse des Verstärkers (AD255R oder AD266R) an. Über die Buchse EQ schließen Sie das Gerät an die TUNER-Buchse des Equalizers (EQ470R) an.

Bedienungselemente



1. Netztaste (POWER)

Mit dieser Taste schalten Sie das Gerät ein oder aus.

2. Anzeigefeld

Auf diesem Anzeigefeld können Sie den gewählten Wellenbereich und die empfangene Frequenz ablesen, außerdem befindet sich in diesem Feld die MEMORY-Anzeige.

3. UKW-Stereo-Anzeige (FM-STEREO)

Beim Empfang von Stereo-Sendungen im UKW-Bereich leuchtet diese Anzeige, wenn die Taste (8) nicht gedrückt ist.

4. Stationstasten-Umschalter (Preset No. Shift)

In gedrückter Position stehen die Stationen 9-16 und in ungedrückter Position die Stationen 1-8 zur Verfügung

5. Stationstasten

Mit diesen Tasten können Sie Ihre Lieblingssender durch einfachen Knopfdruck einstellen.

6. Wellenbereich-Wahlschalter (BAND)

Mit diesen Tasten wählen Sie den Wellenbereich, in dem der gewünschte Sender liegt.

7. Abstimm-Wipptaste (TUNING)

Mit dieser Taste starten Sie entweder den Sendersuchlauf (Taste (9) nicht gedrückt) oder stellen den gewünschten Sender von Hand ein. Drücken Sie auf den rechten Teil der Taste, verringert sich die Empfangsfrequenz, drücken Sie auf den linken Teil, erhöht sie sich.

8. Betriebsarten-Wahlschalter (MONO/MUTE OFF)

Ist diese Taste nicht gedrückt, schaltet das Gerät beim Empfang eines Stereo-Senders im UKW-Bereich in

ausreichender Stärke automatisch um auf STEREO, gleichzeitig wird bei der Sender-Einstellung das lästige Rauschen zwischen den Stationen unterdrückt.

Wenn Sie diese Taste drücken, erfolgt die Wiedergabe nur in MONO, gleichzeitig ist die Stummabstimmung (MUTING) ausser Betrieb, so daß Sie auch sehr schwache Sender einstellen können.

9. Umschalter für automatischen Sendersuchlauf (AUTO/MANUAL)

Mit diesem Umschalter können Sie wählen zwischen Handabstimmung und automatischem Sendersuchlauf.

10. Taste zur Sender-Speicherung (MEMORY)

Zur Speicherung des gerade eingestellten Senders drücken Sie zuerst diese Taste und dann innerhalb von 6 Sekunden die gewünschte Stationstaste.

11. Feinabstimmanzeige (FINE TUNE)

An dieser Anzeige können erkennen wie gut der eingestellte Sender empfangen wird. Leuchtet die Anzeige auf, so ist der Sender optimal eingestellt.

Inbetriebnahme

Stecken Sie den Netzstecker des Netzkabels (3) in eine Netzsteckdose mit 220 V/50Hz.

Verbinden Sie die Ausgangsbuchsen (1) mit Hilfe eines geeigneten Anschluß-Kabels (Cinch) mit den Tuner-Eingangsbuchsen Ihres Verstärkers.

Schließen Sie eine mit einem passenden Stecker versehene Antenne an die mit 75 Ohm bezeichnete Buchse (5) an der Rückseite des Tuners an. Bei guten Empfangslagen und zum Empfang der Ortssender genügt oft die eine Wurfantenne, die Sie bitte ganz ausrollen. Zum Empfang weiter entfernter Sender, besonders in Stereo, ist jedoch eine Außen-oder Hochantenne erforderlich. Zum Empfang von Sendern im Mittel-und Langwellen-Bereich schwenken Sie bitte die hinten am Gerät befindliche Ferritantenne vom Gerät weg und drehen Sie sie so, daß der Empfang am besten ist.

Bedienungselemente der Fernbedienung (Nur Bei Modell TD 140 R)

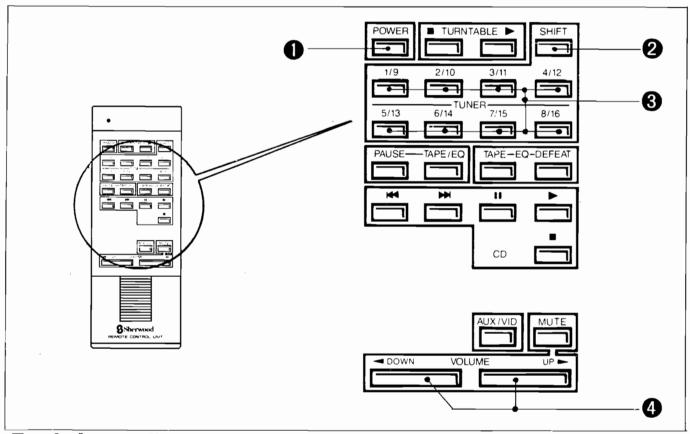
- 1. Schalten Sie das Gerät mit der Taste (1)-(POWER) ein. Jetzt leuchtet das Anzeigefeld.
- Stationstasten-Umschalter (SHIFT)
 Mit dieser Taste wählen Sie zwischen den Stationen 1-8 oder 9-16, der Bereich wird am Gerät durch die Anzeige über der Taste (4) angezeigt.
- 3. Stationstasten

Mit diesen Tasten können Sie Ihre Lieblings-Sender durch einfachen Knopfdruck einstellen.

4. Lautstärkeregler (VOLUME)
Mit diesen Tasten bestimmen Sie die Gesamt-Lautstärke. Drücken Sie die Taste (DOWN), vermindert sich die Lautstärke. Drücken Sie die Taste (UP), nimmt die Lautstärke zu.

ANMERKUNG:

Zum Schutz der gespeicherten Informationen (die Empfangs-frequenzen, die zu den Stations-Tasten gehören) verfügt dieses Gerät über einen großen Elektrolyt-Kondensator, der ähnlich wie eine Batterie arbeitet und auch bei gezogenem Netzstecker oder bei einem Stromausfall dafür sorgt, daß der Speicherinhalt für mindestens fünf Tage erhalten bleibt.



Funktionsstörungen

Falls das Gerät nicht einwandfrei funktioniert, kann es sich um einen Defekt des Gerätes selbst handeln. Erfahrungsgemäß liegt die Ursache der Störung jedoch in den meisten Fällen an mangelhaften Zuleitungen oder Steckverbindungen oder in einer falschen Handhabung der Bedienungselemente. Bevor Sie also die Ursache im Gerät vermuten, studieren Sie noch einmal sorgfältig diese Anleitung und überprüfen Sie alle Anschlüsse und Verbindungen. Läßt sich die Ursache der Störung nicht feststellen, so wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Betrieb des Gerätes

- Schalten Sie das Gerät mit der Taste (1) ein. Jetzt leuchtet das Anzeigefeld.
 Wählen sie mit den Tasten (6) den Wellenbereich in dem der gewünschte Sender liegt.
- Wählen Sie die gewünschte Betriebsart mit der Taste (8).
 - 1. Ist diese Taste nicht gedrückt, so ist die automatische Rauschunterdrückung in Betrieb und blendet das lästige Rauschen zwischen zwei Sendern aus, gleichzeitig können Sie nur empfangswürdige, also stark ein fallende Stereo-Sender empfangen, dabei leuchtet die Anzeige (3). Bei stark rauschenden Stereo-Sen dern wird automatisch auf Mono umgeschaltet, wodurch das Rauschen sehr vermindert wird.
 - 2. 4st die Taste (8) gedrückt, so ist die automatische Rauschunterdrückung nicht in Betrieb und Sie können auch schwächere Sender empfangen. Gleichzeitig ist die Betriebsart auf den rauschfreieren Mono-Empfang umgeschaltet. Falls Sie schwach einfallende Sender rauschfrei und in Stereo hören wollen, muß, u.U.Ihre Antennen-Anlage verbessert werden.
- Ist die Taste (9) nicht gedrückt, so werden die Sender nach Betätigung einer der Seiten der Taste (7) automatisch gesucht. Falls Sie die Taste (9) drücken, können Sie den gewünschten Sender ebenfalls mit Hilfe der Taste (7) auch von Hand suchen.
- Drücken Sie die linke Seite der Taste (7), erfolgt die Sendersuche bzw. Abstimmung "abwärts", d.h.,mit abnehmender Frequenz.
 - 1. In der Betriebsart AUTO (Taste (9) nicht gedrückt) verringert sich die Empfangsfrequenz automatisch, bis ein Sender gefunden ist bzw. bis das Ende des Empfangsbereiches erreicht ist.
 - 2. In der Betriebsart MANUAL (Taste (6) gedrückt) verringert sich die Empfangsfrequenz, solange Sie die Taste (7) gedrückt halten bzw. schrittweise mit jedem kurzen Antippen der Taste (7).
- Drücken Sie die rechte Seite der Taste (7), erfolgten Sendersuche bzw. Abstimmung "aufwärts", d.h., mit zunehmender Frquenz, in der entspechenden Weise.
- Auf der Anzeige (2) erscheint die jeweils eingestellte Empfangs-frequenz, so daß Sie, wenn die Frequenz des gewünschten Senders bekannt ist, den Sender ganz genau einstellen können. Die Frequenzen der an Ihrem Wohnort üblicherweise zu empfangenden Sender finden Sie häufig in den Programm-Zeitschriften oder in einer Sender-Tabelle.
- Bei der Abstimmung durch den Sender-Suchlauf erfolgt die Sender-Einstellung stets optimal.
- Bei manueller Abstimmung stellen Sie den Sender, falls die Sende-Frequenz nict bekannt ist, so ein, daß möglichst die FINE-TUNE-Anzeige (11) aufleuchtet.

ANMERKUNG:

Die Abstimmung erfolgt jeweils, unabhängig ob automatisch oder manuell, in folgenden Schritten:

- 1. Im UKW-Bereich in 50 KHz-Schritten:
- 2. Im Mittelwelle-Bereich in 9 KHz-Schritten.
- 3. Im Langwelle-Bereich in 1 KHz-Schritten.

Benutzung der Stations-Tasten

Mit diesem Gerät ist es möglich, die Empfangsfrequenzen von insgesamt 16 Sendern pro Wellenbreich zu speichern und auf einfachen Tastendruck wieder abzurufen. Gehen Sie hierzu wie im folgenden beschrieben vor:

- Stellen Sie den gewünschten Sender ein, wie oben beschrieben, die Art der Abstimmung, also automatisch oder mauell, ist dabei ohne Bedeutung.
- Drücken Sie die Speichertaste (10), Jetzt leuchtet die dazu gehörende Anzeige für die Dauer von 6 Sekunden.
- Drücken Sie innerhalb dieser Zeit die Stationstaste, mit der Sie den eingestellten Sender belegen wollen (5), jetzt erlicht die Anzeige für die Speichertaste und der eingestellte Sender ist damit gespeichert.
- Wollen Sie einen mit Hilfe der Stations-Tasten gespeicherten Sender hören, so wählen Sie erst mit einer der Tasten (6) den Frequenz-Bereich, in dem der gewünschte Sender liegt, und betätigen dann die entsprechende Stations-Taste (5), sofort wird der gespeicherte Sender hörbar und die Empfangsfrequenz wird auf der Anzeige (2) sichtbar.

Technische Daten

UKW-Teil

Empfangsfrequenzen 87,5-108 MHz Abstimm-Schritte (AUTO/MANUAL) 50 KHz

Nutzbare Empfindlichkeit bei

Signal-/Rauschabstand 30 dB $2.0 \mu V$ (11.2dBf)

Klirrfaktor bei 1 KHz, Modulation, Mono 0.12% Stereo 0.15%

Stereo-Kanaltrennung bei 1 KHz
45 dB

Signal-/Gweräuchspannungs-Abstand Mono 70 dB

Stereo 65 dB

Frequenzumpfang 20 Hz-15 KHz+0.5/-1dB

Ausgangs-Spannung bei 1 KHz, 100% Modulation 600 mV Dè-Enphasis 50 us

MW-Teil

Empfangsfrequenzen 525-1605 KHz

Abstimm-Schritte 9 KHz

Nutzbare Empfindlichkeit bei

Signal-/Rauschabstand 20 dB $300 \mu V/m$

Signal-/Geräuschspannungs-

Abstand, 30% Modulation 45 dB Audio-Ausgangs-Spannung, 400 Hz, 30% Mod. 150 mV Leistungs-Aufnahme 10 W

Abmessungen (B×H×T) $440\times54\times235$ mm

Gewicht 2,5 Kg

LW-Teil

Empfangsfrequenz 153-360 KHz

Abstimm-Schritte 1 KHz





